

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 3 (1877)

**Heft:** 28

**Anhang:** Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

**Autor:** [s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

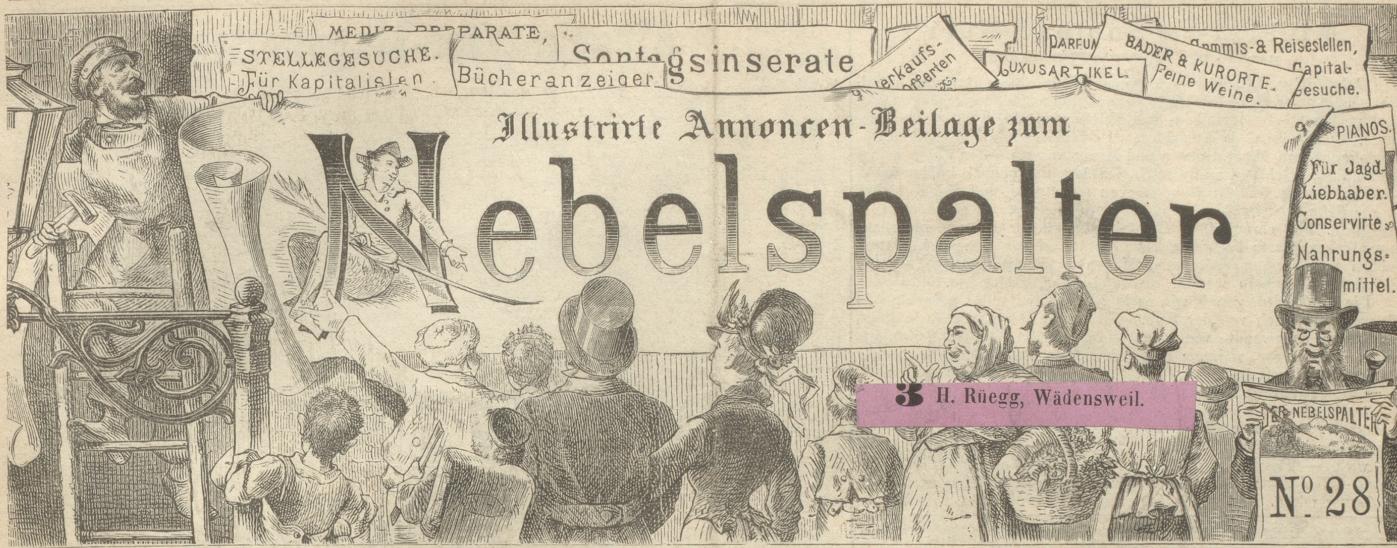
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

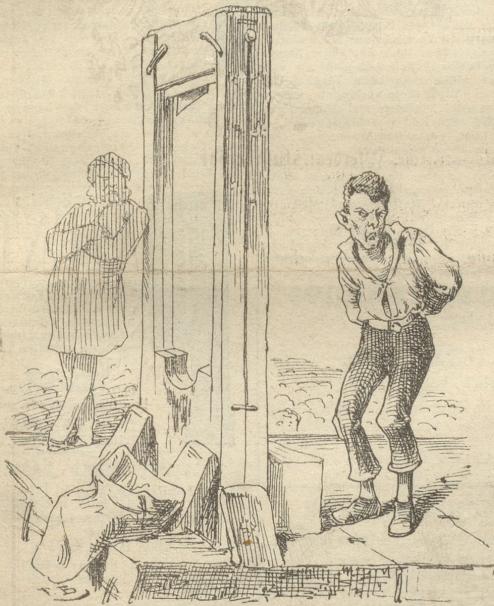
**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

## Illustration deutscher Klassiker.



Ich kann nicht sagen wie der Ort mir widert.

Schiller, Wallenstein IV. 5.

# THUN Hôtel Falken an der Aare.

Gänzlich renovirt und neu möbliert. Partie interessant decorirt. Restauration und Bier-Halle mit Billard. Grosse Terrasse mit prachtvoller Aussicht auf die Gletscher und Hochalpen. Für Geschäftsreisende günstig gelegen. Grosse Stallungen und Remise. Omnibus am Bahnhofe. [164]

Unter Zusage einer freundlicher Bedienung u. mässiger Preise empfiehlt sich

J. MATTI,

früher Obwaldnerhof und Adler in Sarnen.

# Gartenschirme

Besitzen von Gärten und Villas empfehle ich meine nach neuester Construction gebauten transportablen Gartenschirme; Zeichnungen wie Preis-Courant sende auf Wunsch franco. [168]

M. RESCHAUER, Schirmschafft, Miesbach (Oberbayern).

## Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein gewöhnlicher Zimmerknecht, der in einer 3 Hauptzäuden möglich, wird in einen Abord der Oberschweiz gebracht. Zeugnisse sind erforderlich. [464]

Mehrere frischfertige, empfohlene (Zeugnisse und Photographien) werden geachtet. [465]

Eine Deutsche, ihre Sprache rein sprechend, mit schöner Handlichkeit, sucht in einer Pension oder sonst größerem Hause zur Stütze der Frau, wo sie Gelegenheit hätte französisch zu lernen. Anhänger bezeichnen. Zeugnisse sehr gut. [466]

Ein Sprecher, deutsch und französisch, von adliger Birthsfamilie, 16 Jahre alt, kräftiger Konstitution, welche Lust hat das Kochen zu lernen, sucht eine Lehrlingsstelle, gegen entsprechendes Gehalt. [467]

In einem Hotel 1. Ranges der deutschen Schule findet ein gut empfohlener, zuverlässiger und tüchtiger Chef vorbehaltloses Engangement. Baldiger Eintritt ist erwünscht. [468]

Eine jüngere braune Tochter, deutsch und französisch sprechend, aus adliger Familie, wird als *Büfet-Dame* in ein großes Edelschlösschen Fribourg's gesucht. Diele würde als Haushaltstugend gehalten; einer Wirthschaft würde der Vorzug gegeben. [469]

Ein junges Frauenzimmer, der deutsch und französisch und englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, sucht Engagements in ein Magazin oder Hotel. [462]

Eine Tochter aus guter Familie, die schon mehrere Jahre einen Haushalt selbstständig vorgelebt hat, wünscht eine Anstellung als *Hausmutter* ob. Bonne. Auf gute Behandlung wird vor Alem geachtet. [461]

Ein Mädchen von 22 Jahren, aus guter Familie, sucht zur gründlichen Erziehung der Kochkunst z. einer Pension. [460]

Ein gehobenes Mädchen, 22 Jahre alt, aus guter Familie, in keiner Weise nicht unerziehlich, sucht sofort oder baldigst Teflum in einer größeren Wirthschaft, resp. zur Stütze der Haushalt. Gehalt wird nicht beansprucht, doch wird auf gute Behandlung und Umgang mit der Familie geachtet. [459]

Ein Gärtner, der schon längere Zeit bei Herrschern dient, sucht sich wieder eine ähnliche Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. [458]

Ein tüchtiger Kürcher, der mit guten Zeugnissen versehen ist, wünscht eine ähnliche Stelle. [390]

Ein junger Mann, welcher schon längere Zeit in Hotels als Portier gearbeitet hat, sucht eine Stelle als Bedienter bei Herrschern. Auch wäre es ihm lieb, 2 Pferde zu bejagen. Gute Zeugnisse stehen ihr bereit. [457]

Eine gewöhnliche, keinerlei Qualitäten besitzende Bierkellnerin findet sofort Anstellung in der französischen Schweiz. [456]

Ein Gärtner, in allen Branchen der Gärtnerei bewandert, der auch französisch spricht, sucht eine Stelle als Herrschaftsgärtner. Derselbe kann auch gute Zeugnisse vorweisen. [455]

## Für Wiederverkäufer!

Fabrikklager von Illuminations-Laternen, Luftballons, Drachen &c., Militärrequisten für Kinder, Golion-Gegenstände.

Cataloge gratis [166]

C. Schwager in Dresden.

## Seegras

Prima Qualität, verkauft wegen Wohnungsveränderung unterm Ankaufe

X. Lohr, Sattler in Lachen. [163]

## Klär-Essenz

Diese Essenz, unentbehrlich für Bierbrauer und Weinhandler, entfernt innerhalb 24-36 Stunden alles Triib'e. Blinde vom Bier wie auch vom Wein und schadet der Qualität nicht im Geringsten; sie übertrifft alle bis jetzt bekannten Klärmittel. Gebräuchsanweisung besagt das Nähre.

Allein-Verkauf für ganz Deutschland bei August Schmitz, Düsseldorf. Kaiser- und Rosenstrassen-Ecke Nr. 1.

## Atteste

Herrn Aug. Schmitz, Düsseldorf. Bützheim b. Rommerskirchen, 10. Sept. 1876.

Mit der gesandten Klär-Essenz bin ich vollständig zufrieden und werde bei Bedarf mich sofort an Sie wenden.

J. Peters.

Herrn Aug. Schmitz, Düsseldorf. Ehrenfeld, 16. October 1876.

Bescheinige Ihnen hiermit, dass die von Ihnen bezogene Klär-Essenz vollauf mein Wunsche entsprochen hat und bitte ich um gefl. Uebersendung von 3 Liter.

N. Schopp,

Bierbrauerbesitzer in Ehrenfeld.

Herrn Aug. Schmitz, Düsseldorf. Germersheim, 8. Juni 1877.

Das mir vom 3. ds. gesandte 1 Liter Klär-Essenz hat vollständig seinen Zweck erfüllt und bitte ich um umgehende Uebersendung von 7 Liter Klär unter Nachnahme.

H. Einsiedel, Bierbrauerbesitzer.

Herrn Aug. Schmitz, Düsseldorf. Stadthof b. Regensburg, d. 8. Juni 1877.

Mit den von Ihnen erhaltenen 3 Liter Klär-Essenz bin ich ganz und gar zufrieden und bitte um gefl. Zusendung für 60 Hectoliter unter Nachnahme.

A. Lemböck.

Garten-Spritzen, Spreng-Apparate aller Art, Schläuche von Hanf und Gummi, Schlauchtrommelwagen, bei denen sich die Schläuche selbsttätig auf- und abwickeln, liefert

August König in Köln. [171]

1. Preis: Köln 1875. Amsterdam 1877.



Prima Hamburger Schinken in Ganzen von 4 Pfund = 3 Mark. [160]

Prima Wiener Apfelspeltzen 12 Pfund = 3 Mark. [167]

HEINRICH HUSMANN, Königl. Hoflieferant in Hannover.

## Mineral- &amp; Soolbad Muri

Aargau - 1610 Fuß über'm Meer - Schweiz

Bahnstation. Wundervolle Aussicht in die Alpen. Deutsche Kegelbahn. Schöner Kurgarten. Umgegend zu hübschen Spaziergängen äusserst geeignet. 1) Molken- und Milchkuren. 2) Trink- und Badekuren. 3) Douchen. 4) Soolbäder. 5) Sitzbäder mit Irrigateuren. 6) Inhalationen von Mineralwasser und Medikamenten. — In Folge seines beträchtlichen Gehaltes an freier Kohlensäure und doppelt kohlensaurer Alkalien den berühmten Wässern von Giesshübel und Schlangenbad an die Seite zu setzen. — Das Mineralwasser ist zu gebrauchen, äusserlich: bei chronischen Hautleiden jeglicher Art, b. innerlich: namentlich wirksam bei chronischen Catarren von Lunge, Kehlkopf, Rachen und Verdauungsorganen (Magen- und Darmkatarrh). — Auf besondere Verlangen werden Schwefel-, Soda-Bäder etc. zubereitet.

Die Soole wird, gerade wie es in Rheinfelden selbst geschieht, in Fässern stets frisch von der Saline bezogen und zeigt sich, in Form von Bädern angewandt, von vorzüglicher Heilkraft bei: Scrofulose, Rhachitis, Chlorose, weissem Fluss, Knochengeschwüren, chronischen Krankheiten der Geschlechts- und Harnorgane, Nervenleiden.

Mittlere Jahrestemperatur und übrige klimatische Verhältnisse eben so günstig als in Interlaken. Kann besonders Phthisikern zu längerm Aufenthalt sehr empfohlen werden, schon desswegen, weil eigenthümlicher Weise in hiesiger Gegend Lungentuberkose höchst selten gefunden wird. — Pensionspreis (Zimmer, Licht und Service inbegriffen) 5 Fr. — Badearzt: Siebenmann, gew. Interner klin. Assistenzarzt. — Eröffnung mit 6. Mai. — Der Besitzer: J. GLASER.

D. SPRÜNGLI &amp; Sohn



ZÜRICH

35]

## Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigt als sicheres, rühmlichst bekanntes, gewiss auch dankbares Hausmittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Katarrh etc.

Unter diejenigen Pflanzen, deren Gebrauch vom günstigsten Einfluss auf die Gesundheit ist, gehört unstrittig der bekannte Spitzwegerich, dessen ausgepresster Saft von ausserordentlich guter Wirkung ist und überraschend schnell die wohltätigsten Erleichterungen gewährt.

Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke und in der Fabrik PAUL HAHN, Dettelbach am Main bei Würzburg (Bayern).

[142]

Wichtig für Brauereibesitzer!!

## Sigerist'sche Bierkläre

ist das einzige Mittel gegen schaale, saure und trübe Lager- und Schenkbüre. Empfehle solche sowie auch mein Fabrikat Haselholzklärspähne per 50 Kilo Mark 5 zur geneigten Abnahme

AUGUST SIGERIST,

Mengen (Württemberg).

[143]

Kommissions- und Placirungs-Bureau  
OBEREGG & HEIDEN

Bureau zur Bierbrauerei in Heiden.

Kommissionen, Placirung, Incasso, Vertretung und Verwaltung. Schriftliche Arbeiten. Prompte Besorgung. Billigste Bedienung. Korrespondenz deutsch und französisch. Zu zahlreichen Aufträgen jeder Art bestens empfohlen.

[156]

BREHM's Thierleben: **Insekten**: von E. Taschenberg. Ueber das Brehm'sche Riesenwerk als Ganzes und über den von Brehm selbst bearbeiteten ersten Band ist von den ersten Fachmännern der Welt ein so übereinstimmendes und glänzendes Urtheil gegeben worden, dass dem Unterzeichnenden nach dieser Richtung nichts zu sagen übrig bleibt. — Indem Brehm die Bearbeitung der Insekten dem Herrn Prof. Dr. Taschenberg übertrug, bewies er auf's Neue, wie sehr er es versteht, zur Erreichung des vorgestekten hohen Ziels übereinstimmende Kräfte ersten Ranges zu vereinigen. In vorzüglicher Weise ist es dem Herrn Verfasser gelungen, sowohl ein Bild der Gesamtheit zu geben, wie auch aus der überreichen Fülle des Materials die wichtigsten und interessantesten Familien, Gattungen und Arten dem Leser vorzuführen. — Gleich hohes Lob gebührt dem Zeichner, Herrn Emil Schmidt, welcher in der schwierigen Darstellung des Kleinen sich als wahrer Meister erwiesen hat. Wenn überhaupt gute Bücher stets billig, schlechte Bücher dagegen stets zu teuer sind, so gebürt dem vorliegenden Werke — mit Rücksicht auf das Gebotene — zugleich der Ruhm, eines der billigsten Bücher zu sein, welches aus der Hand eines deutschen Verlegers hervorgegangen ist.

E. MICHELSEN, Direktor der Landwirtschaftsschule in Hildesheim.

Diplom  
Wien 1873.

## Alpenkräuter-Magenbitter

Diplom  
Wien 1873.

Mit Wasser, noch besser mit Soda Wasser (Syrphon, Seiterstasser) vermischt, empfiehlt er sich insbesondere bei manigfachen Verdauungsbeschwerden und Appetitlosigkeit rühmlich und wird auch von erkrankten Aerzen täglich mehr empfohlen.

Dieser bittre Liqueur, welcher seit mehr als 10 Jahren durch seine aromatischen und kräutigen Beigaben in verschiedenster Qualität jede Konkurrenz mit anderen Bittern ausmacht, kann nicht vergaen, wenn man Universum sucht, er ist jedoch so schwer wie ein Bier oder schwärzliches Weinburg.

Langsame Distillation mittelst bain-marie u. Dampfheizung

Feine süsse Liqueurs  
J. ZIMMERMANN, Distillateur, ZÜRICHAnerkannt bestes Wasch- und Reinigungs-Mittel  
Dr. LINCK's Fettlaugenmehl.Patentirte amerikanische  
Gesundheits-Strumpfbänder  
von F. ARMSTRONG, Bridgeport, Conn.

ausschliesslich zu beziehen durch

MARTIN DESSAUER & Co.  
HAMBURG, Neuerwall 28.

Gegen Einsendung von 1 M. 20 Pf. in Postmarken stehen Probe-paare franco zu Diensten. Wiederverkäufer geniessen bedeutenden Rabatt.

Depot in Zürich bei Herrn Wilhelm Koch  
„ „ Schaffhausen „ C. T. Amsler.

D. O. [140]

Internationales  
ATENTInternationales  
ATENT